

**Vielen Dank,
dass Sie sich die Zeit für meinen Flyer
genommen haben.
Ich hoffe,
ich konnte Sie mit meinem kurzen Profil
und meinem Programm
überzeugen und Ihr Interesse wecken.**

**Für Ihr Kreuz bei der Landratswahl
an meiner Position
würde ich Ihnen sehr dankbar.**

**Denn als „Einer von Euch“
bringe ich Aufschwung
in die Verwaltung.**

**Ihr
Peter Einert**



KONTAKT

Peter Einert – Landratskandidat

Nehmen Sie Kontakt auf!

AfD Kreisverband Bitburg-Prüm
Biermühle 4
54533 Gransdorf

Tel. 0155 6186 3290

info@einert-rlp.de

www.einert-rlp.de

Für eine starke Eifel!

- Bürgernahe Verwaltung
- Gesundheit vor Profit
- Schutz der Landschaft
 - Besserer ÖPNV
 - Faire Steuern
- Landwirtschaft entlasten

Ich bin einer von euch.

Am Wahltag: Peter Einert wählen!

Landratskandidat

Eifelkreis Bitburg-Prüm



Peter Einert
Einer(t) von Euch



Liebe Bürger des Eifelkreis Bitburg-Prüm
Ich begrüße Sie und Euch.
Dieser Flyer soll einen kleinen Einblick
zu meiner Person und zu unserem
Programm geben.

Für weitere Informationen Besuchen
Sie gerne meine
Internetseite
www.einert-rlp.de

Peter Einert – Landratskandidat für den Eifelkreis

Lebt und arbeitet seit 2021 im
Eifelkreis Bitburg-Prüm
Seit 2024 Kreisstadtsmitglied und
Fraktionsvorsitzender der AfD-Fraktion

Führung & Beruf

Bezirksleiter Centro Hotel Group: Leitung
und Organisation von Hotels bundesweit,
Personalverantwortung, Ausbildung und
Dienstplanung
Leitende und operative Funktionen
im Objektschutz und der Gefahrenabwehr
am Chempark (Dormagen und Krefeld)
Weitere Stationen: Luftsicherheitskontrollkraft
Flughafen Düsseldorf, Objektschutz (
u. a. Tesla Prüm), Busfahrer

Qualifikationen

IHK-geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft
Objektleiter-Module I & II (Führung, Kommunikation,
Organisation)
Weitere geprüfte Sachkunden im Sicherheitsbereich
Praktische Führungs- und Organisationserfahrung aus
sicherheitsrelevanten und serviceorientierten Bereichen –

für eine bürgernahe, effiziente Kreisverwaltung.

Wahl-Programm



Meldepflichten / Anträge digitalisieren
somit schnellere Bearbeitung und
mehr Zeit für den eigentlichen Job.



Teilhabe am Leben.
Bushaltestellen barrierefrei gestalten
und somit die Mobilität aufrechterhalten.
Integration in den ersten Arbeitsmarkt fördern.
Anreize für Unternehmen schaffen.



Der ÖPNV muss nachgebessert werden,
gerade bei Veranstaltungen wie dem
Prümer Sommer und dem Folklore-Festival
müssen Busse und Rufbusse
länger fahren, um eine sichere
Heimreise zu gewähren.

Busse müssen morgens so fahren,
das Arbeitnehmer auch zu Schichtbeginn
den Arbeitsplatz erreichen können.



Gesundheit ist keine Profitsache.
Sicherstellung von Krankenhäusern im Eifelkreis.
Gesundheit kostet nun mal Geld.
Hausärzte gewinnen,
eventuell ein Versorgungszentrum auf Kreisbasis.
Wir müssen auch die Fakten akzeptieren:
Der ländliche Raum –
das GKV-Beitragsstabilisierungsgesetz
macht den ländlichen Raum noch unattraktiver
für junge und neue Ärzte.

Ja – Wahrheit tut weh,
doch sie muss angesprochen werden.

Wahl-Programm



Unabhängige Studie zu Abrieb und
Bodenverdichtung an Windkraftanlagen

Als Landratskandidat will ich den Eifelkreis zum
deutschlandweiten Vorreiter machen:

Deutschlandweit fehlt eine unabhängige
Untersuchung zu den Umweltauswirkungen des
Rotorblatt-Abriebs. Bislang stützt man sich auf
Angaben der Betreiber – die ein Interesse an
Fördermitteln und Profit haben.
Ich setze mich dafür ein, dass der Eifelkreis als erster
Landkreis eine unabhängige Studie im Nah- und
Fernbereich in Auftrag gibt zu:

Bodenbelastung und Auswirkungen auf Futtermittel
(Getreide, Gräser)
Kontrolle von Frischmilch auf mögliche Belastungen
Folgen der Bodenverdichtung für angrenzendes
Erdreich und Tiere
Erwärmung im Umfeld von Windkraftanlagen
(Beispiel Neubaugebiet „Schwarzer Mann“)

Nur transparente, unabhängige Daten schaffen
Vertrauen und schützen Umwelt sowie
Landwirtschaft.

Und viele weitere Themen,
erfahren Sie und Ihr unter

www.einert-rlp.de